

Zur nassauischen Conchylien-Fauna.

Von F. Sandberger.

In W. Kobelt's mir so eben von dem Verfasser zugegangener neuer Arbeit über die nassauischen Mollusken ist das Vorkommen einiger Arten in der Gegend von Weilburg unentschieden gelassen worden, über welche ich nach Beobachtungen der letzten zwei Jahre Auskunft zu geben in der Lage bin.

1. Von Unio-Arten habe ich in der Lahn drei Arten häufig gefunden *U. tumidus* Retz, *U. pictorum* L., *U. batavus* Lam., in den Bächen Nister, Weil, Aar, Dill n. s. w. stets nur *U. batavus*. *U. tumidus* war seither nicht mit Sicherheit aus der Lahn bekannt.

2. Von Clausilien fand ich besonders an Mauern des Schlossgartens dann an feuchten Schalsteinfelsen des Gebücks *Cl. buplicata* Mont., *Cl. parvula* Stud. sehr häufig, *Cl. nigricans* Pult. weit seltener.

3. Pupa *Shuttleworthiana* Charp. habe ich im August d. J. in wenigen Exemplaren bei Weilburg neu aufgefunden. Sie lebt unter Steinen am Waldrande neben dem von Gräveneck nach Kirschhofen führenden Fahrwege in Gesellschaft von *P. muscorum*. Bisher war sie im Gebiete nur von Biedenkopf (oberste Lahngegend), Dillenburg, und Beilstein (Westerwald) bekannt.

4. *Ancylus lacustris* L. lebt in grosser Menge im Blutegelweiher des auf dem Plateau hoch über der Lahn gelegenen Windhofs, wie ich schon 1852 anführte (Nass. Jahrb. VIII. S. 163) und auch Kreglinger erwähnt hat. Dieses weit von der Ebene entfernte Vorkommen ist von Hrn. Dr. Kobelt nicht citirt, verdient aber gewiss Beachtung.

Bemerkungen über Mollusken der Gegend von Brückenuau.

Von F. Sandberger.

Die Gegend von Brückenuau besteht ganz überwiegend aus buntem Sandstein, bekanntlich ein für Mollusken höchst ungünstiger Boden. Das bewährte sich denn auch in solchem Grade, dass ich nur folgende Arten auf zahlreichen Excursionen gesehen habe: *Arion empiricorum* L. gemein auf Waldwegen, *Limax cinctus* Müll. nicht selten an Buchenstämmen, *Helix nemoralis* L. roth und gelb mit 3 Bändern, sehr selten an Buchenstämmen, *H. incarnata* Müll. sehr selten im Moose in der Nähe der Sinn, *Succinea putris* L. gemein an Wasserpflanzen an der Sinn, Bewässerungsgräben u. s. w. Wie man aber am Dreystelz-Berge (2104' ü. d. M.) in den Bereich des Basaltes gelangt, sitzen die Buchenstämmen voll von *Clausilia nigricans* Pult. und *laminata* Mont., von welchem auf dem unteren Theile des Berges keine

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Nachrichtenblatt der Deutschen Malakozoologischen Gesellschaft](#)

Jahr/Year: 1871

Band/Volume: [3](#)

Autor(en)/Author(s): Sandberger Carl Ludwig Fridolin

Artikel/Article: [Zur nassauischen Conchylien-Fauna. 200](#)